

NBV-Team II: Punktesammler Radecker sorgt für ein 4:4

Badminton-Regionalliga: Remis gegen den Horner TV – 1:7 gegen Lübeck – Lars Freist erneut verletzt

(ben) Das NBV-Team Gifhorn II konnte in der Badminton-Regionalliga erneut punkten. Zwar gab's gegen den VfB Lübeck die erwartete klare Niederlage (1:7), gegen den Horner TV konnte die Truppe von Coach Hans Werner Niesner jedoch ein 4:4 erreichen.

Gegen den VfB waren die NBV'er chancenlos. Einzig

Guido Radecker hielt die Fahne hoch und gewann sein Einzel. Sonst war nichts zu holen. Ein Grund: die Verletzung von Lars Freist. Der Gifhormer hielt zwar das ganze Wochenende durch, hatte dabei aber nicht nur mit den Gegnern, sondern auch mit seinem Rücken zu kämpfen.

Dennoch gab's gegen den Horner TV am Sonntag ei-

nen Punkt. Großen Anteil daran hatte Radecker, der zunächst das Doppel mit Jan-Patrick Helmchen gewann (15:3, 9:15 und 15:3). Später konnte er auch noch sein Einzel mit 15:11 und 15:11 für sich entscheiden. „Das freut mich natürlich“, so Niesner.

Nicht weniger freute sich der NBV-Coach dann über den Sieg von Anne Behrends



Ein Punkt aus zwei Spielen: Beim 4:4 gegen Horn gewannen Helmchen (l.) und Radecker ihr Doppel. Photowerk (toh)

Robert Hinsche überragend: Der Gifhormer holt sich alle drei Titel

Badminton – Landesmeisterschaften: U 17 und U 19 spielt in Bahrddorf

(mbo) Der alles überragende Athlet bei den Badminton-Landesmeisterschaften der U 17 und U 19 in Bahrddorf war Robert Hinsche. In der U-17-Konkurrenz räumte der Spieler des BV Gifhorn in allen drei Disziplinen die Titel ab. Der Youngster zurückhaltend: „Es ist ganz gut gelaufen.“

Eine große Überraschung war der Triumph des Gifhormer Talents freilich nicht – er war in allen Wettbewerben an Nummer 1 gesetzt. „Nur im Doppel musste ich wirklich kämpfen“, teilte Hinsche mit, „da haben mein Partner und ich drei Sätze benötigt.“ Mit Teamkollege Martin Denecke setzte er sich gegen das Duo Benjamin Dreckhoff/Sebastian

Sehr erfolgreich agierte auch Alexander Ohk (Gifhorn). Im Einzelinale der U 19 verewies er Roland Wolff (BV Drömling) auf Rang zwei.

Gemeinsam mit Wolff kam er im Doppel auf Platz zwei. Im Mixed kam der Drömlinger aber aufs Siegentreppchen. Mit Vereinspartnerin Yvonne Latussek fegte das Drömling-Duo das Peine-Paar Markus Domanski/Katrin Schindler mit 15:3 und 15:8 vom Feld.

Einen zweiten Platz holte sich Latussek mit Katja Stolte (Lengede) im Doppel. Im Finale unterlagen die beiden Janina Bühl/Schindler.

Die erstmalig vom BV Drömling ausgetragenen Landesmeisterschaften waren an beiden Tagen gut besucht.



Dreifach-Sieger: Der Gifhormer Robert Hinsche räumte bei den Landesmeisterschaften in der U 17 die Titel im Einzel, Doppel und Mixed ab. Photowerk (lei)